A different lovestory

Tea x ?

Von _Feena_

Kapitel 1: Picknick

A different lovestory

Hallo!!!

Ich bin da, mit dem ersten Kapitel von A different lovestory.

Ich will mich ganz lieb für die Kommissar bedanken

So, ich hab genug geredet, los geht's!!!

Eure Feena90

Pairing: Tea x Yami(?)

Anmerkung: Ich hab beschlossen die Geschichte weiterhin in der Ich-Form zu erzählen, aber ich werde wohl nicht nur aus Tea's Sicht schreiben, aber das seht ihr dann schon.

#####

Kapitel 1---- Picknick

Er ist ja sooooo süß!

Und total kreativ. Das war das schönste Gedicht, das ich je gelesen hatte.

Genau, ich meinte Prince, den wundervollen Prince. Ich habe gerade mit ihm gechattet und er hat mir ein Gedicht geschrieben.

Leider haben wir jetzt 2Uhr morgens, und wir waren beide todmüde, also mussten wir uns voneinander trennen. Allerdings höchstens bis um 6, dann schreibt er mir sicher wieder eine SMS.

Ich kenne ihn inzwischen so gut, dass ich weiss, wann er mir schreibt.
Aber um ehrlich zu sein, wenn er nicht schreibt, dann schreib ich.
Manchmal würde ich zugern wissen, wer sich hinter Prince verbirgt.

Ich stelle mir einen jungen , intelligenten Mann unter ihm vor. Jemand, der gerne liest und Kaffee trinkt. Aber auch total cool ist und einen fesselnden Blick hat. Dazu dann auch noch einenleicht durchtrainierten Körper. Wenn ich ehrlich bin, sowas wie ein junger Gott.
Ich weiss, das ist idiotisch, aber trotzdem.

.....
.....

Um 6.00 Uhr früh, klingelte mich mein Handy aus dem Schlaf.
Ich grummelte und griff schlecht gelaunt zum Übel meines Erwachens. Ich klappte mein Handy auf und öffnete die Nachricht von Prince.
So sehr ich auch in ihn verknallt war, aber in diesem Moment hätte ich ihn töten können.
<Na dann.schaun wir mal>, überlegte ich und fing an zu lesen.

Guten Morgen, liebste SweetAngel!
Wie geht es Dir? Hast Du schon die aufgehende Sonne gesehen?
Sie ist besonders schön heute!!!
Genau wie du, wer immer du auch bist!
Habe einen schönen Tag!
Auf Antwort wartend,
Prince

<Oh mein Gott! Wie süß! >, dachte ich erfreut und stand auf.
Ich zog den Vorhang zurück und sah ins Licht der Sonne.
Sie war wirklich schön. Ich schmiss mich wieder auf mein Bett und begann zu antworten.

Guten Morgen, Prince!!!
Mir geht's supi. Du hast recht, die Sonne sieht toll aus.
Danke für's Kompliment, mein Lieber. Aber das geht auch and dich.
Auf das auch Du einen schönen Tag hast,
SweetAngel

Damit hatte ich das auch geschafft. Ich stand auf und lief ins Bad um mich zu duschen und anzuziehen.
Ich ging in die Küche machte mir ein paar belegte Brote und nahm eine Flasche Saft.
Das ganze stopfte ich schnell in eine Tasche. Um punkt sieben war ich fertig und ging zu Yami und Yugi.
Wir hatten uns nicht verabredet, aber ich hatte Lust mit den beiden zu frühstücken.
Bei ihnen angekommen klingelte ich Sturm. Für die beiden ein klares Zeichen, dass ich da sein musste, ich weckte sie immer so.

Dann lauschte ich und hörte wie jemand langsam die Treppe runterschlurfte. Ich lächelte und wartete darauf, dass man mir öffnete.

Kurz darauf öffnete Yugi die Tür und starrte mich verschlafen an. Er hatte seinen niedlichen Sternenpijama an und sah aus, als schliefe er noch.

"Morgen Yugi!", piepste ich fröhlich und drückte ihn.

Als er sich von mir befreit hatte, streckte er sich und meinte: "Morgen Tea..... was machst du schon hier?....Wir haben Ferien...und es ist erst halb acht....."

Ich lächelte und kniff ihn in die Wange, worauf er mir einen genervten Blick schenkte.

"Ich will mit euch frühstücken, es ist sooooo schön draußen, und jetzt ist im Park noch nichts los! Also, hier bin ich, wir gehen picknicken.", sagte ich fröhlich und schob mich mit Yugi durch die Tür.

"Aber....", wollte Yugi protestieren, doch ich unterbrach ihn. "Nix aber! Komm geh rauf und weck Yami! Macht euch fertig, ich erwarte euch in zehn Minuten! Ich mach inzwischen Brötchen zum mitnehmen!"

Überstimmt und sichtlich genervt ging Yugi nach oben, während ich anfing Brote zu schmieren.

+++++

Aus Yamis Sicht

+++++

Wie ich das hasste. Konnte Tea nicht einmal respektieren das wir Ferien haben?

Immer dieses Sturmklingeln.

Zum Glück ist Yugi aufgestanden. Dann kann ich noch etwas schlafen.

Nach der Weckattacke von Tea wollte ich zwar wieder schlafen, doch es wollte mir nicht gelingen, also blieb ich faul im Bett liegen. Es war ziemlich still unten, anscheinend war Tea nicht für lange da.

Ich hörte Yugi wie er die Treppe hochkam, ich erwartete zu hören, wie er seine Tür zuschlug. Doch es blieb aus.

Ganz klar, er kam zu mir. Ich hörte wie die Türklinke herunter gedrückt wurde und drehte mich um. Da stand Yugi, sichtlich genervt und unausgeschlafen. Ich sah ihn fragend an.

"Aufstehen. Wir gehen picknicken, wir haben zehn Minuten Zeit.", war das einzige, was er sagte bevor er sich ins Bad schleppte. Widerwillig stand ich auf und folgte ihm. Das war typisch für Tea. Gewagte Ideen, unmenschliche Uhrzeiten und keine Trödelei. Total nervig, aber Tea war auch irgendwie süß.

Eigentlich standen Yugi und ich immer auf, wenn sie es sagte,. Schon komisch, aber egal.

Wir wuschen uns und zogen uns an. Dann gingen wir die Treppe runter, kaltes Wasser bewirkte Wunder.

"Oh, guten Morgen!!! Na alles klar bei Dir?", grüßte mich Tea und lächelte lieb.

"Guten Morgen! Ja, ist alles klar und bei Dir?", sagte ich und lächelte. Tea nickte und packte Sachen in eine Tasche.

Dann sah sie uns an und meinte: "Na los, kommt schon!"

Yugi und ich lächelten und gingen los.

+++++

Aus Teas Sicht

+++++

Ich nahm die Tasche vom Tisch und folgte den beiden. Ich wusste sie waren müde und hatten keine Lust, aber mir war es egal. Ich hatte mein Ziel erreicht. Wir schlenderten durch die menschenleeren Straßen zum Park.

Ich muss sagen, dieser war auch menschenleer, wenn man mal von uns absah.

Yami und Yugi blieben stehen, und ich lief -in Gedanken- gegen Yami.

"Uuupppsss!Tschuldigung!!!" ,kicherte ich.

Yami sah mich etwas...äh.wie...soll...ich sagen.....genervt...hmm..ja, genervt an, lächelte dann aber und half mir wieder hoch.

"Macht doch nichts." , sagte er.

Dann legten Yugi und Yami die Sachen in der Nähe des kleinen Sees ab und halfen mir die Decke auszubreiten.

Danach frühstückten wir.

Ich schaute die beiden abwechselnd an, während ich auf meinem Salamisandwich herumkaute.

Es war so still, ich hatte Angst, die beiden würden einschlafen.

Sie kauten langsam auf ihren Broten rum und es dauerte fast eine Minute bis ihnen ein fiel , dass man gekaute Nahrung unterschluckt.

<Schlimm, die schlafen mir noch beim Essen ein, ich seh schon den Zeitungsartikel Tod beim Picknick-Ein Mord?

Nein, sie schliefen ein, vergaßen zu schlucken und erstickten während dem Schlaf an ihrem Sandwich -.- uahh.....ich muss was unternehmen>, überlegte ich.

Das war ja sooo leicht in der Theorie , aber in der Praxis...ich hatte mal wieder keinen Plan, über was ich mich mit zwei fast Schlafenden unterhalten sollte.Typisch, so kannte ich mich.

<Denken Tea,denken... es muss doch was geben....>, überlegte ich . Kurzer Hand beschloss ich einfach irgendwas über Duel Monsters zu sagen.

"Äh.....sagt mal...ähm....wie...läufths denn so bei Duel Monsters?Spielt ihr noch so oft wie vorher?" , sagte ich langsam.

Yeah, ich hatte es geschafft, die beiden Wesen kamen zurück in die Wirklichkeit.

"Schon, aber jetzt wo kein Tunier läuft, ist es etwas ruhiger." , erklärte mir Yami.

"Genau, wir üben oft in Großvaters Laden, aber richtige Gegner...äh...haben wir einfach nicht mehr..." , fügte Yugi hinzu.

Ich lächelte. Die beiden waren ja echt putzig. Sie schämten sich ja schon dafür , dass sie so gut waren.

"Oh, naja ihr seid einfach zu gut." , sagte ich dann.

Die beiden lachten und aßen weiter.

Als wir fertig waren legte ich mich auf die Decke und beobachtete Wolken.

Yugi saß links von mir, Yami rechts.

Das Yugi links von mir saß kümmerte mich kaum, viel interessanter war da doch Yami. Seine Haltung , das schöne Gesicht und die Augen. Diese wundervollen Augen. So fest und klar und trotzdem so geheimnisvoll und unbekannt.

Wie sehr ich diese Augen doch liebte.

Ich wusste, dass wenn er mich jetzt ansah, er sofort bemerken würde, dass ich ihn anhimmele, aber es war mir egal.

Doch zum Glück meinte es das Schicksal gut mit mir, denn Yami war auch zehn Minuten später nicht auch nur im entferntesten auf die Idee gekommen mich anzuschauen. Gut für mich, so konnte ich ihn in Ruhe anschauen.

Ca. gegen 11 Uhr machten wir uns dann auf den Weg zurück zum Spiel Laden.

Dort angekommen tranken wir ein Glas eiskalte, selbstgemachte Limonade. Von Yami. Eigentlich hasste ich Limo, aber in diesem Fall war es das leckerste und beste Getränk der Welt.

Ich nippte daran und hatte das Bild von Yami vor Augen- was in meiner Situation nicht gerade praktisch war.

WAS? Ihr wisst nicht warum?! Nur mal so zur Erinnerung ich sitze NEBEN Yami und gucke verliebt-verträumt, HALLO!!!!

Ich hatte das gerade begriffen aber.....zu spät. -.-

"An wen denkst du?" , kam die Frage von Yugi.

Ich sah auf , mir war bewusst WARUM ich dass gefragt wurde.

"Ähm....an....an niemanden..." , sagte ich schnell.

"klar....." , kam es von Yami.

Prima..... ich hatte es geschafft. Toll, hätte ich nicht etwas später von Yami träumen können?-Nein.

Ich lächelte schief und stand auf. Ich war rot wie eine Tomate.

"Sowas,schon soooooooooo spät." , meinte ich . "Na dann, machts mal gut. Bye!"

Ich gab jedem noch einen Kuss auf die Wange und ging.

Zurück lies ich zwei völlig verdatterte Jungs.

Gut, wenigstens hatte mein Ablenkungsmanöver funktioniert. Ein Kuss- hatte die beiden aus der Bahn geworfen.

hihi. und ich hatte als kleinen Bonus sogar meinen süßen Yami geküsst.

Höchst zufrieden und megaglücklich lief ich nach Hause.

Lächelnd lies ich mich auf mein Bett fallen und knutschte mein Handy. Warum???

Es war kein besserer Gegenstand da.

Ich war ja sooooooooo glücklich.

Megahappy ach, ich weis ja auch nicht.

Ich träumte vor mich hin, bis ich irgendwann eingeschlafen war.

Kapitel 1---Picknick Ende

#####

Puh.... das war's mal wieder.

Ich hoffe ihr hattet Spaß und möchtet noch ein paar Kapitel.

Ich würde mich über Kommiss freuen.

Eure

Feena90